



Giuseppetti angeschlagen zum Sachsenring

Der Berliner Dario Giuseppetti, Technogym Racing Team powered by Hertrampf, hat sich auf dem Nürburgring beim dritten Saisonrennen der IDM SUPERBIKE tapfer durch das Wochenende gebissen.

Es hat sich jedoch gezeigt, dass die Folgen des Sturzes in Oschersleben größer sind als angenommen.

Die ersten Meldungen, dass nichts gebrochen war, erleichterten, täuschten jedoch über die Schwere der Verletzungen hinweg. Auch zum aktuellen Zeitpunkt, sechs Wochen nach dem Sturz, fehlt es Dario noch an Kraft und Koordination im Bein bzw. Knie Bereich.

Sein gut ausgearbeiteter Trainingsplan, in Verbindung mit Darios starkem Willen machen jedoch einen Start beim nächsten Lauf am Sachsenring möglich.

Dario Giuseppetti:

“Die letzten fünf Wochen waren hart, das Trainingsprogramm konnte ich nur unter starken Schmerzen ausführen. Es fehlt mir noch an Kraft und Koordination. Ich fühle mich aktuell zu 70% einsatzbereit. Ich werde am Sachsenring starten können, meine Leistung leider nicht zu 100% abrufen können“

Denis Hertrampf:

“Mit den Folgen des Sturzes in Oschersleben hat Dario noch zu kämpfen. Die behandelnden Ärzte haben keine Einwände gegen einen Start am Sachsenring. Er wird bis zum Sachsenring nicht zu 100% auskuriert sein. Wir wissen das und erwarten beim nächsten Lauf keine Wunder von Dario. Mir ist wichtig, dass er sich ohne Druck wieder an seine „normale“ Form heranarbeiten kann. Dann bin ich mir sicher, dass er sich und uns auch wieder mit Podestplätzen belohnt. Wir, ich und mein Team stehen voll hinter ihm!“

Der nächste Lauf findet vom 17. bis zum 19. Juni am Sachsenring statt. ...drückt ihm die Daumen.

TECHNOGYM RACING TEAM

powered by Hertrampf

Sachsen Straße 5, 48529 Nordhorn, 05921 37778

www.hertrampf-racing.de



